

hallo nachbar!

Mietermagazin der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg



 www.facebook.com/wobau.magdeburg



WOHN(T)RÄUME FÜR FAMILIEN

Die WOBAU sorgt in verschiedenen Stadtteilen für größere Wohnungen und legt dafür kleinere zusammen. Wo überall gebaut wird: Seiten 4/5

Ausgabe Frühjahr 2023

Studentisch 99 Appartements und WG-Zimmer in zentraler Lage Seite 5

Sparsam Carsharing mit teilAuto und WOBAU besonders günstig Seite 8

Erstaunlich Stadtentwicklung im Schaufenster im neuen IBA-Shop Seite 9

07



Das moderne Lagerboxen-Konzept von „storemore“ ist nun auch in Magdeburg verfügbar.

15



Henriette Lünenberger feierte mit der Bar „Phönix“ Wiedereröffnung an neuem Standort.

18



Gut zu finden und barrierearm: Das ist unser neues Servicebüro am Nicolaipplatz.

- 04** Familienfreundliches Bauen für Magdeburg
- 06** Hausmeister Gerrys Kolumne: Wohin mit dem Sperrmüll?
- 06** Vielfältiger Service bei MDCC
- 08** Günstiger unterwegs mit teilAuto und WOB AU
- 09** IBA-Shop: Stadtentwicklung im Schaufenster
- 10** Was – wann – WOBI: Tipps und Termine
- 16** Dankeschön an unsere Mieter
- 19** Gewinner des Preisrätsels von der WOB AU überrascht

Ratgeber teil:

Hilfe bei Schlaganfällen – S. 11
Alltagsrisiken gut absichern – S. 12

In der Heftmitte

Hallo WOBI Spatz!
Die finale Comic-Folge



Titelbild:
Mehr Raum für Familien. Dafür baut die WOB AU Wohnungen in mehreren Stadtteilen um.



Foto: A. Diaz/stock.adobe.com

zimmer, sprich größere Wohnungen mit mehr Räumen benötigt. Um das Angebot auszuweiten, arbeiten wir als WOB AU bereits seit einigen Jahren daran, bestehenden Wohnraum zu vergrößern, indem wir Grundrisse ändern und ganze Wohnungen zusammenlegen. In Olvenstedt haben wir das zum Beispiel bereits erfolgreich praktiziert, in der Beimssiedlung, in Nordwest und im Hopfengarten. In der Curiesiedlung konnten wir ebenso schon modern ausgebaute Familienwohnungen an neue Mieterinnen und Mieter übergeben. Aktuell geht der Ausbau von Familienwohnungen dort weiter: In der Curiestraße 56 werden aus 24 kleineren Wohnungen 12 größere.

Doch auch in Sachen Energieversorgung gehen wir neue Wege. Klar ist, dass wir den Anteil fossiler Energieträger kontinuierlich zurückfahren wollen. Die Gründe liegen mit den steigenden Kosten für Erdgas und der Versorgungssicherheit auf der Hand. Alternativen wie die in Magdeburg vor Ort erzeugte Fernwärme, aber auch Wärmepumpen werden verstärkt zum Einsatz kommen. Im Marderweg wird in diesem Jahr außerdem Magdeburgs erste energieautarke Wohnanlage fertiggestellt.

Mehr dazu lesen Sie in dieser Ausgabe von „hallo nachbar!“ Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und einen schönen Frühling in Magdeburg!

Ihr Peter Lackner,
Geschäftsführer
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg

Vier gute Nachrichten aus Magdeburg

Die langersehnte Eröffnung des City-Tunnels steht kurz bevor, 3D-Künstler gestalten graue Häuserwende, der IBA-Shop mit Infos und Ausstellungen zur Stadtentwicklung ist wieder da und die Stadt Magdeburg investiert auch 2023 kräftig, um Magdeburg voranzubringen.



1. Feierliche Eröffnung für den Magdeburger City-Tunnel

Aufatmen im Stadtzentrum: Am 31. März wird der City-Tunnel nach jahrelanger Bauzeit feierlich eingeweiht. „Bis dahin erfolgen die Fertigstellung der technischen Ausstattung des Tunnels und aller Verkehrsknoten sowie Tests und Probeläufe der fertigen Anlagen

im Zusammenspiel mit der Tunnelüberwachung“, blickte Oberbürgermeisterin Simone Borris kürzlich voraus. Die noch notwendigen Arbeiten für den Gehweg auf der Südseite der Ernst-Reuter-Allee unter den Bahnbrücken und am Kölner Platz werden bis zum Sommer 2023 an-

dauern. Anschließend kann die Künstlerin Claudia Walde im Rahmen des Wettbewerbes „Kunst am Bau“ auch die südlichen Brückenwiderlager gestalten. Die Widerlager auf der Nordseite hat sie bereits im Juni 2022 fertig gestellt.

Foto: Landeshauptstadt Magdeburg



2. Künstler gestalten Fassade in 3D

Das Eckgebäude der WOB AU in der Walther-Rathenau-Straße/Beethovenstraße wird demnächst von Berliner 3D-Künstlern gestaltet. Mit grauer Tristesse ist es dann vorbei. Was dort geplant ist und wer dort einzieht lesen Sie auf **Seite 5**.



3. Neues Zuhause für den IBA-Shop

Bei der Suche nach einem neuen Standort für den IBA-Shop mit der spannenden Ausstellung zur Stadtentwicklung ist das Stadtplanungsamt mit der WOB AU im Breiten Weg fündig geworden. Dort wurde jüngst Einweihung gefeiert. **Mehr dazu auf Seite 9.**

4. Stadt investiert erneut kräftig

Die Stadt Magdeburg will in diesem Jahr mehr als 150 Millionen Euro investieren. Das Geld soll u.a. in den weiteren Straßenbahnausbau, Schulen, Hyparschale und Stadthalle, aber auch in Vorbereitungen für die Intel-Ansiedlung fließen.

150
Mio. Euro

Impressum

Herausgeber:
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
Breiter Weg 1, 39104 Magdeburg

Redaktion/Gestaltung:
agentur pres(s)tige, Tel. 0391/810 690-86
www.presstige-magdeburg.de

Druck:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
hallo **nachbar!** erscheint vierteljährlich
in einer Auflage von 20.000 Exemplaren.



← Geräumige Vierraumwohnungen entstehen bei der WOBAU in der Curiestraße 56. Durch Zusammenlegungen wird es möglich. Aus 24 kleineren Wohnungen werden durch den Umbau zwölf größere.

Mehr Kinderzimmer für Magdeburg

Bauen 2023: Wo und wie die WOBAU für größere Wohnungen sorgt und welche Rolle die Energieversorgung spielt

Die historische Curiesiedlung im Norden Magdeburgs wird (noch) familienfreundlicher: Die WOBAU baut in diesem Jahr weitere Wohnungen um, damit größere Familiendomizile entstehen. Aber auch bei der Energieversorgung gehen wir neue Wege und mustern alte Gasheizungen zugunsten moderner Wärmepumpen aus.

„Wohnungen mit vier Räumen und ausreichend Platz speziell für Familien mit Kindern sind in Magdeburg noch immer rar gesät und entsprechend gefragt. Unser Programm für mehr größere Wohnungen setzen wir deshalb auch in der Curiesiedlung konsequent weiter um, denn Magdeburg braucht mehr Kinderzimmer“, sagt WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner. „Gleichzeitig sind wir bemüht, die Abhängigkeit von Erdgas durch technische Umrüstungen Stück für Stück zu reduzieren.“

Konkret wird das Wohngebäude in der Curiestraße 56 mit vier Hauseingängen und drei Etagen voraussichtlich bis Ende des Jahres komplett umgestaltet, saniert und modernisiert. Seit Jahresbeginn wurde das leergezogene Haus bereits entkernt. „Dort gibt es bisher pro Etage zwei kleinere Wohnungen, insgesamt 24. Diese werden durch Änderungen der Grundrisse zusammengelegt. Künftig werden wir dort

insgesamt 12 großzügige Vierraumwohnungen mit jeweils über 90 Quadratmetern anbieten – im ruhigen, grünen Umfeld der Curiesiedlung unweit vom Magdeburger Zoo“, sagt Tobias Hoffmann, Leiter der WOBAU-Geschäftsstelle Nord.

Neben jeweils zwei vorhandenen Loggien an der Vorderseite des Wohnhauses aus den 1930er Jahren erhält jede Wohnung einen großen Balkon an der Rückseite. Installiert wird außerdem eine Fußbodenheizung. „Erstmals verwenden wir in einem unserer Objekte eine Wärmepumpe, um die Gasheizungen abzulösen. Für das Warmwasser sind elektrische Durchlauferhitzer vorgesehen“, erklärt Mike Rosner, Technischer Leiter der WOBAU. „Ob auch eine Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung angebracht werden darf, wissen wir derzeit noch nicht. Dazu sind wir in Gesprächen mit dem Denkmalschutz“, so Rosner. Vorstellbar sei zum Beispiel, Sonnenstrom für den Wärmepumpenbetrieb zu nutzen.

Größer denken auch in der Beimssiedlung

Mehr Kinderzimmer für Magdeburg entstehen in diesem Jahr aber auch in der Beimssiedlung. „In der Calvörder Straße 15-17 werden durch massive Zusammen-



Wohn(t)raum für Familien: Grundriss in einer der neuen Vierraumwohnungen in der Curiestraße 56. Pro Etage wird es künftig nur noch eine Wohnung geben.

„Auch bei der Energieversorgung gehen wir neue Wege und mustern alte Gasheizungen aus.“

WOBAU-Geschäftsführer
Peter Lackner



Wohnungen mit ausreichend Platz speziell für Familien mit Kindern sind in Magdeburg sehr gefragt, aber nicht überall zu finden. Die WOBAU reagiert mit ihrem Bauprogramm darauf.

Foto Familie: pixel-shot.com (Leonid Yastrensky) / stock.adobe.com, Helm: stock.adobe.com

Auch hier baut die WOBAU 2023



Bundschuhstraße 43-49 und Astonstraße 36-42: energetische Sanierung, neues Wärmedämmverbundsystem, neue Fenster und neue Balkone, effizientere Heizung. Optisch wird die Fassade an den benachbarten Neubau in der Bundschuhstraße angepasst. Fertigstellung voraussichtlich bis Herbst 2023.

Max-Otten-Straße 1-3 und Regierungsstraße 37a-e: Strangsanierungen

Marderweg: Fertigstellung der ersten energieautarken Reihenhaushausanlage in Magdeburg voraussichtlich Mitte des Jahres.

Sportzentrum an der MDCC-Arena: Turnhalle, Trainings- und Funktionsräume für den Leistungssport entstehen. Die Wobau realisiert dieses Vorhaben als Bauherrin im Auftrag der Landeshauptstadt Magdeburg. Fertigstellung voraussichtlich Mitte des Jahres.

Trickreich in der Beethovenstraße

Neues Leben zieht bald in unsere Wohnanlage in der Beethovenstraße 9-11 und in der angrenzenden Walter-Rathenau-Straße 40 ein. 99 Studentenzimmer sollen nach Abschluss der Umbau- und Sanierungsarbeiten zum kommenden Wintersemester für Magdeburger „Studis“ zur Vermietung stehen. „Wir schaffen dort Einraum-Appartements sowie WGs für bis zu vier Bewohnerinnen und Bewohner“, sagt Mike Rosner, Technischer Leiter der WOBAU. Dafür werden

Versorgungsleitungen und -stränge komplett saniert, Grundrisse geändert und die energetische Sanierung des Gebäudeensembles vorangetrieben. Geheizt wird mit Fernwärme aus dem Müllheizkraftwerk in Rothensee.

Der Clou: Die Fassade wird von einem Berliner Künstlerbüro mit 3D-Effekten gestaltet. Aus der „glatten“ Fassade des Wohnblocks wird durch optische Tricks eine Art Baukastensystem mit mehreren Ebenen und hervorstehenden sowie eingerückten Elementen.



So wird sich das Eckgebäude in der Beethoven-/Walter-Rathenau-Straße künftig präsentieren. 99 Studentenzimmer und Einzelappartements wird es hier geben.

legungen zwölf moderne Vierraumwohnungen ausgebaut. Die Sanierung der Gebäude umfasst das „Komplettprogramm“ von neuer Fassade über Dämmung von Kellerdecke und Dachboden, Lüftungsanlage bis hin zu Balkonen. Gut zu wissen: Die WOBAU-Wohnungen in der Beimssiedlung sind bereits komplett an die Fernwärmeversorgung angeschlossen.

Parallel läuft die Sanierung in der Calvörder Straße 2-14. Dort stehen künftig weitere 42 Wohnungen verschiedener Größen von Zwei- bis Vierraumwohnungen zur Vermietung bereit. Die Fertigstellung ist für Ende 2023 vorgesehen.

Familienwohnen im Hopfengarten

Familienfreundliches Wohnen wird auch im Hopfengarten groß geschrieben. Hier baut die WOBAU in diesem Jahr ebenfalls aus: Im Hermelinweg 5-7 entsteht durch Zusammenlegungen ein Wohnungsmix von Drei- und Vierraumwohnungen mit jeweils ca. 86 Quadratmetern. Im Anschluss wird dieses Bauvorhaben auch im Marderweg 7-11 verwirklicht. Zum Heizen kommen künftig Wärmepumpen zum Einsatz. Unterstützt wird deren Betrieb durch selbst produzierten Sonnenstrom – dank Photovoltaik auf dem Dach.



← Das gemeinsame Kundencenter von MDCC und SWM ist in der Innenstadt Am Blauen Bock 1 zu finden.

Vielseitiger Kundenservice bei MDCC

Mit gutem Kundenservice können sich Unternehmen hervorheben, besonders in Branchen, in denen sich das Produktangebot der Wettbewerber stark ähnelt. Die MDCC baut ihren Service kontinuierlich aus und bietet aktuell die folgenden Angebote:

✓ **firmeneigenes Callcenter in der Weitlingstraße**
→ rund um die Uhr erreichbar

✓ **gemeinsames Kundencenter mit SWM Magdeburg in bester Lage (Am Blauen Bock 1)**
→ Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr
→ Vereinbarung eines persönlichen Termins möglich → Onlinebuchung
→ gemütliche Wartebereiche mit einem modernen Kundenleitsystem, kostenfreiem Kaffee und Wasser, WLAN-Hotspot und digitalem Lesezirkel (sharemagazines)

✓ **bequemer Onlineservice im passwortgeschützten Kundenportal „Mein MDCC“**

→ Produktwechsel, Umzugsmeldungen, Kontoänderungen etc.

✓ **Vor-Ort-Servicedienstleistungen durch kompetente MDCC-Mitarbeiter**

→ WLAN-Beratung zur Optimierung des heimischen WLAN-Netztes

✓ moderater Preis im Wettbewerbsvergleich

✓ MDCC = 60,00 EUR für die erste angefangene Stunde (inkl. Anfahrt), danach 15,00 EUR je weitere Viertelstunde

✓ Telekom = 89,95 EUR einmalig zzgl. 49,95 EUR Anfahrt (Quelle: www.telekom.de, Stand 13.02.2023)

→ Programmierung von TV-Geräten (Preis identisch WLAN-Beratung)



HAUSWART GERRY

Wohin mit Sperrmüll?

Jetzt im Frühjahr bekommt so manche und so mancher wieder einen regelrechten „Putzimmel“. Klar, der Frühjahrsputz steht an. Nach dem trüben Winter wird das trauete Heim auf Hochglanz gebracht – und auch das eine oder andere kurzerhand ausrangiert. Je sperriger es dabei wird, desto kniffliger ist es auf den ersten Blick, die abgenutzte Couch oder die wackeligen Stühle loszuwerden. Die schlechteste Idee dabei ist es, die Sachen einfach auf die Straße zu stellen und zu hoffen, dass irgendjemand sie mitnimmt oder entsorgt. Ich sage es mal ganz diplomatisch: Wenn die Leute über Tage auf der Straße über alte Möbel und Kisten stolpern, sorgt das ganz schnell für dicke Luft im Wohnviertel und im Hausflur. Obendrein droht nach meiner Info sogar eine Strafe vom Ordnungsamt ...

Die gute Nachricht: Eine Sperrmüllabfuhr durch die Stadt Magdeburg kann ganz einfach angemeldet werden – und zweimal im Jahr sogar komplett kostenfrei. Bequemer geht es doch nicht. Einfach auf www.magdeburg.de klicken und Terminwunsch abschicken oder telefonisch unter 0391 540 4688 alles klarmachen. Wer nicht auf den Sperrmülltermin warten kann oder will, kann auch die städtischen Deponien nutzen. Was aber gar keine gute Idee ist: Den ganzen Haufen im Kellergang oder im Hausflur zwischenzulagern – siehe oben ...

Ich wünsche allen einen erfolgreichen Frühjahrsputz und eine entspannte Zeit. Na dann, macht's gut, Nachbarn!

Euer Hauswart Gerry

Grafik Hauswart: jokatoons - www.stock.adobe.com

Infos zur „storemore“

Transporter: Die Organisation eines Transporters für Ihren Einzug übernehmen die Mitarbeitenden für Sie.

Sicherheit: „storemore“ setzt auf moderne Sicherheitstechnik, um Ihre wertvollen Dinge zu schützen

Hilfsmittel: Von Sackkarre und Regalen bis zu Umzugskartons und Paketband kann alles vor Ort erworben werden.

Unterstützung: Die Mitarbeitenden stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, zum Beispiel auch beim effektiven Einräumen Ihrer Lagerbox.



Frühjahrsputz: Sich von Dingen trennen und sie trotzdem behalten

Modernes Lagerboxen-Konzept von „storemore“ seit einigen Monaten auch in Magdeburg verfügbar. WOB AU-Mieter*innen lagern bequem mit Rabatt



Für viele unserer Mieterinnen und Mieter steht der Frühjahrsputz vor der Tür. Das ist traditionell auch die Zeit, Dinge auszusortieren und sich von ihnen zu trennen, um Platz für Neues oder einfach mehr Freiraum zum Leben zu schaffen. Was seit einiger Zeit aber ebenfalls in Magdeburg möglich ist: Sich von Dingen trennen und sie trotzdem behalten! Self-storage (bedeutet: Selbstlagerung) ist auf dem Vormarsch und macht es möglich. Auch wenn die eigenen vier Wände oder der Kellerraum schon gut gefüllt sind.

WOB AU-Mieter*innen im Vorteil

Mit „storemore“ hielt im Sommer 2022 eine flexible und komfortable Form des Einlagerns für Privatmenschen und Unternehmen in Magdeburg Einzug. Der Leipziger Anbieter eröffnete hier in der Elbestadt vor einigen Monaten seine Selfstorage-Filiale im Reinhard-Mannesmann-Weg 6, direkt neben der Schatzhöhle. Gut zu wissen für alle Mieterinnen und Mieter der WOB AU: Unser Unternehmen hat eine Kooperation mit „storemore“ geschlossen. Davon profitieren Sie in Form von einem ganz aufgeräumten Preisnachlass für Ihre persönliche Selbstlagerbox im „Hotel der Dinge“.

Extern lagern

Selfstorage – das sind externe Lagerräume ab einem Kubikmeter, die sowohl Privat- als auch Geschäftskunden die Möglichkeit bieten, eigenes Hab und Gut außerhalb der eigenen vier Wände unterzubringen. Anders als viele Keller sind diese Lagerboxen sauber, trocken und rund um die Uhr videoüberwacht.

Selfstorage zu Ende gedacht

Mit dem Konzept von „storemore“ greift das Unternehmen die Bedürfnisse einer dynamischen und modernen Gesellschaft auf: keine Mindestmietdauer, keine Kündigungsfrist und Mieten ohne Kautions. Buchen kann man direkt online oder im Shop. Den Zugang zum Gebäude und der eigenen Box erhält man via App.

Digital und flexibel

Diese digitalisierte Flexibilität bietet Kunden ein neues Maß an Freiheit. Anmieten und einziehen – wann immer Sie möchten, solange Sie möchten. Mit weiteren Services wie kostenlosem WLAN-Zugang, DHL-Packstation sowie Paketannahme-Service und Boxen mit Stromversorgung bietet das „Hotel der Dinge“ ein Rundum-sorglos-Paket. Egal ob Hausrat, Akten oder Warenlager, ob kurzfristige Einlagerung oder Langzeitanmietung – „storemore“ nimmt das „more“ beim Wort.

Dauerhaft günstig mit WOB AU-Rabatt

Sie möchten eine Lagerbox bei „storemore“ nutzen? Dann erhalten Sie als Mieterin oder Mieter der WOB AU einen exklusiven Dauerrabatt von 20 Prozent! Dazu einfach den Code „WOB AU20“ bei der Buchung vor Ort im Store oder online angeben. → www.storemore.com

→ **Wohin mit den Kartons voller Akten oder Hausrat, der für später aufbewahrt werden soll? Wenn die eigenen vier Wände nicht genug Platz bieten, hilft das Selfstorage-Konzept von „storemore“.**



MDCC

ALLER GUTEN DINGE SIND DREI!

+ Internetflatrate mit bis zu 500 Mbit/s²,
+ Telefonflatrate und
+ TV-Zusatzpaket HD Basic

ab mtl. **24,90 EUR!**

Alles im Rundum-sorglos-Paket.

www.mdcc.de

(1) MDCC-Breitbandkabelanschluss erforderlich; Kosten 11,00 EUR/Monat. Alle Telefonate ins dt. Festnetz (außer Sonder-rufnummern) im Preis enthalten. Kein Call by Call und Preselection möglich. Ein für den Anschluss erforderlicher Router wird auf Wunsch für die Vertragsdauer zur Verfügung gestellt: Miete 3,00 EUR/Monat, Kautions einmalig 25,00 EUR. Einrichtungskosten 24,90 EUR. Voraussetzung für den Empfang von HD BASIC ist z.B. ein CI+ Modul (käuflich erwerbbar). Mindestvertragslaufzeit 12 Monate. Vertragsverlängerung um jeweils 1 Monat. Kündigungsfrist 1 Monat zum Ende der Vertragslaufzeit. (2) Max. Downloadgeschwindigkeit im Paket MDCC-HIT 500. Monatlicher Grundpreis: 54,90€. Preisänderungen vorbehalten. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt- oder Gutscheinkaktionen.

ERNÄHRUNGSPROJEKT

WOBAU-Azubis schwingen Kochlöffel

Die Liebe zum Vermietungs-, Wohnungs-verwaltungs- und Immobiliengeschäft geht bei der WOBAU auch schon mal durch den Magen ... Das erlebten Anfang Februar unsere aktuellen WOBAU-Azubis. Ein Tag zur gesunden Ernährung war angesagt und es galt, selbst den Kochlöffel zu schwingen – unter Profi-Anleitung des stellvertretenden Küchenchefs im Magdeburger Raatswaagehotel. „Die Idee entstand in einer Runde unserer Azubis, die jährlich nach unserem Abschluss- und Kennenlernetreffen stattfindet. Dieses Treffen ist gleichzeitig unser Azubi-Gesundheitstag und wird gemeinsam mit der BARMER gestaltet, die unsere Partnerin im Betrieblichen Gesundheitsmanagement ist“, erzählt Marcel Schneider, Ausbildungsleiter der WOBAU.



Acht Azubis – ein Jungen- und ein Mädchenteam – tauschten für einen Tag Büro gegen Hotelküche.

Gemeinsam mit der BARMER konnte das Raatswaage-Hotel in der Innenstadt als Partner gewonnen werden. Die Küche machte dort ein gemeinsames Kochen von Hauptspeise (Thai-Curry-Gericht) und Nachspeise (Kaiserschmarrn) möglich. Die Gerichte sollten möglichst gesund zubereitet sein. Bevor es an den Herd und in die Küche ging, gab es deshalb eine Online-Ernährungsberatung. Dann ging's auch schon los: Eine Gruppe kümmerte sich um die Hauptspeise, die andere um das Dessert. Vor dem Essen wurden die Teller dann noch angerichtet. Während des Kochens stand der Vize-Küchenchef des Hauses dem WOBAU-Nachwuchs mit Rat und Tat zur Seite. Zum großen Finale wurde das gesunde, selbst gezauberte Menü natürlich verspeist! Fazit: Lecker und leicht in den Alltag zu integrieren. Na dann, guten Appetit.



Günstiger unterwegs mit teilAuto und WOBAU

Auto teilen und Geldbeutel schonen: Wie unsere Mieterinnen und Mieter durch einen Kooperationstarif extra profitieren

Die Idee hinter Carsharing ist einfach: Wer nur hin und wieder ein Auto braucht, muss kein eigenes besitzen. Das Teilen schont Ressourcen, spart Platz auf der Straße und ist dabei noch gut für den eigenen Geldbeutel. Laufende Kosten, zum Beispiel für Versicherung, Steuern und Stellplatz, fallen weg. Um Durchsichten, Wartung und Instandhaltung kümmert sich der Carsharing-Anbieter.

Flotte statt Privat-Pkw

Auch in Magdeburg gehört das organisierte Autoteilen inzwischen immer mehr zum Alltag. Der regionale Anbieter teilAuto hält rund 45 Carsharing-Fahrzeuge im Stadtgebiet bereit. Die Auswahl reicht vom Kleinwagen bis hin zum Transporter oder Neunsitzer-Bus. Auch Elektro-Autos sind verfügbar.

Mitmachen ist einfach. Einmal auf teilauto.net registriert, kann man die Wagen rund um die Uhr nutzen. Geöffnet werden die Autos via App. Abgerechnet wird nach Buchungszeit und gefahrenen Kilometern. Der kürzeste Buchungszeitraum beträgt eine Stunde. Längere Fahrten, wie Wochenendausflüge oder Urlaubstouren, sind auch möglich.

Teilen und sparen

Da teilAuto und die WOBAU seit 2021 im Rahmen einer Kooperation zusammenarbeiten, gibt es mehrere Carsharing-Stationen in direkter Nähe zu WOBAU-Wohnungen, zum Beispiel in der Salbker Straße, in der Annastraße und demnächst auch in der Beethovenstraße.

Zudem haben WOBAU-Mieterinnen und Mieter die Möglichkeit, den günstigen Kooperationstarif bei teilAuto zu nutzen. Dabei entfällt der einmalige Startpreis von 25 Euro, die Kautions beträgt nur 50 anstelle der sonst üblichen 100 Euro und der monatliche Grundpreis wird von neun auf drei Euro gesenkt.

Der Preis einer Fahrt hängt vom gewählten Tarif und von der gebuchten Fahrzeugklasse ab. Ein Kleinwagen (z. B. Renault Twingo) kostet im Kooperationstarif 2,10 Euro pro Stunde bzw. 21 Euro am Tag. Dazu kommen 0,25 Cent je gefahrenem Kilometer. Eine zweistündige Einkaufsfahrt, bei der 10 Kilometer zurückgelegt werden, kostet somit 6,70 Euro. Die Tankkosten sind darin bereits enthalten.

Sie möchten mehr zum Thema erfahren? Weitere Infos finden Sie unter: www.teilauto.net/kooperationstarif

IBA-Shop: Stadtentwicklung im Schaufenster

Nach Umzug gibt es in der Innenstadt wieder das Magdeburger Stadtbild im Zeitraffer zu sehen sowie Raum für Infos und Diskussionen über künftige Bauprojekte

Die Magdeburgerinnen und Magdeburger sind – zu Recht – stolz auf die Entwicklung ihrer Stadt. Gerade in der jüngsten Vergangenheit seit der politischen Wende hat sich die Elbestadt in rasantem Tempo verändert. So sehr, dass es manchmal schwerfällt, sich an die Stadt vor 1989 zu erinnern. Wer seine Erinnerungen auffrischen oder sich neu mit der Entwicklung Magdeburgs vertraut machen möchte, findet im IBA-Shop in der Innenstadt eine verlässliche Anlaufstelle.

Seit vielen Jahren in der Regierungsstraße in der WOBAU-Welle beheimatet, ist er seit Februar dieses Jahres allerdings am neuen Standort im Breiten Weg 190 zu finden, ebenfalls unter dem Dach der WOBAU. In den neuen Räumen wird es neben einer Ausstellung über die städtebauliche Entwicklung Magdeburgs aber auch wieder zahlreiche Veranstaltungen geben, die zur Beteiligung an der Stadtplanung einladen. Das kündigte Dr. Matthias Lerm, Leiter des Stadtplanungsamtes bei einer kleinen Eröffnungsfeier am 22. Februar an. Unter dem Motto „Informieren, Beteiligen, Ausstellen“ sei der IBA-Shop schließlich auch ein Bürgerforum, wo über aktuelle Themen der



Dr. Matthias Lerm (l.), Leiter des Stadtplanungsamtes, und WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner bei der Eröffnung des neuen IBA-Shops im Breiten Weg 190.

Stadtentwicklung informiert und diskutiert werden könne.

Seit 2008 betreibt das Stadtplanungsamt im Stadtzentrum den IBA-Shop. Partner sind dabei neben der WOBAU auch die städtische Beschäftigungsgesellschaft AQB und das Jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg.

„Mit der Wiedereröffnung des IBA-Shops steht eine wichtige Informationsquelle über Stadtentwicklung, Stadtgeschichte und Bauvorhaben in Magdeburg wieder zur Verfügung“, so WOBAU-Chef Peter Lackner zur Wiedereröffnung.

Der IBA-Shop kann täglich von 10 bis 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Photovoltaiklösungen für den Balkon.

**ENERGIE SEMINAR
29.03.**

**18:30 Uhr
Am Blauen Bock 1**

**SWM
MAGDEBURG**

Für wen kommen PV-Anlagen für den Balkon in Frage? Was ist bei ihrer Installation zu beachten?

Referent: Stefan Müller, JM | ProjektInvest

Mehr erfahren und anmelden unter:

☎ 0391 587-2154

✉ energieseminare@sw-magdeburg.de

🌐 www.sw-magdeburg.de



Was Wann WOBI

Tipps und Termine für den *Frühling in Magdeburg*

29. APRIL | LEITERSTRASSE

WOBAU lädt zum Trödelspaß in der City ein

Bares für Rares und neue Chance für alte Schätze: Die WOBAU lädt wieder zum Flohmarkt in die Magdeburger Leiterstraße ein. Erster Trödel-Termin des Jahres ist am Samstag, den 29. April. Nach der langen Winterpause darf auf der geschäftigen Service-, Handels- und Gastronomie im Herzen der Elbestadt von 10 bis 14 Uhr rund um den Faunbrunnen wieder nach Herzenslust gestöbert und gefeilscht werden. Ob ausgelesene Bücher, die im Regal einstauben, alte DVDs oder der Schrank voller Klamotten, die man für den eigenen Geschmack schon viel zu oft getragen hat: Für (fast) alles gibt es Liebhaber und Interessenten, an die sich Ausrangiertes weitergeben und sogar noch zu Geld machen lässt. Sicherlich werden auch wieder einige echte Raritäten zu entdecken und zu erstehen sein.

Anmeldung für einen privaten Trödelstand unter Tel. 0391 541 89 23.



Rund um den Faunenbrunnen wird am 29. April wieder beim Flohmarkt getrödel.

AB 29. MÄRZ | KABARETT ZWICKMÜHLE, LEITERSTRASSE

Zwickmühle schippert „Mit Volldampf ins Aus“

„Mit Volldampf ins Aus“ steuert die Magdeburger Zwickmühle in der Leiterstraße mit ihrem neuesten politisch-satirischen Kabarettstück mit Marion Bach und Heike Ronniger. Es feiert am Mittwoch, den 29. März, um 20 Uhr Premiere.

Die MS „Cassandra“ schippert durch stürmische Gewässer. Ist das noch eine Kreuzfahrt oder wird die Fahrt zu einem Kreuz? Für die Einen ist es das „Traumschiff“, für andere eine recycelte „Titanic“. Wird der Kapitän Kurs halten oder irgendwie einlenken? Vielleicht weiß ja Alexa einen Rat? Die Chefstewardess



glaubt, sie hätte auf einem Panzerkreuzer angeheuert und erklärt allen Rettungsbooten den Krieg. Der Bord-Enter-

tainer springt ihr bei und schießt eine Pointe nach der nächsten ab. Auf dem Sonnendeck haben sich Klimaschützer festgeklebt, um das Eis der Pole zu retten. Aus den Pools heraus werden sie mit Eisbomben beworfen. Der Schiffsarzt verteilt Opium fürs Volk, und der Klabautermann funkt S.O.S., weil er durch die hohe Inflation seine Kabine nicht mehr bezahlen kann.

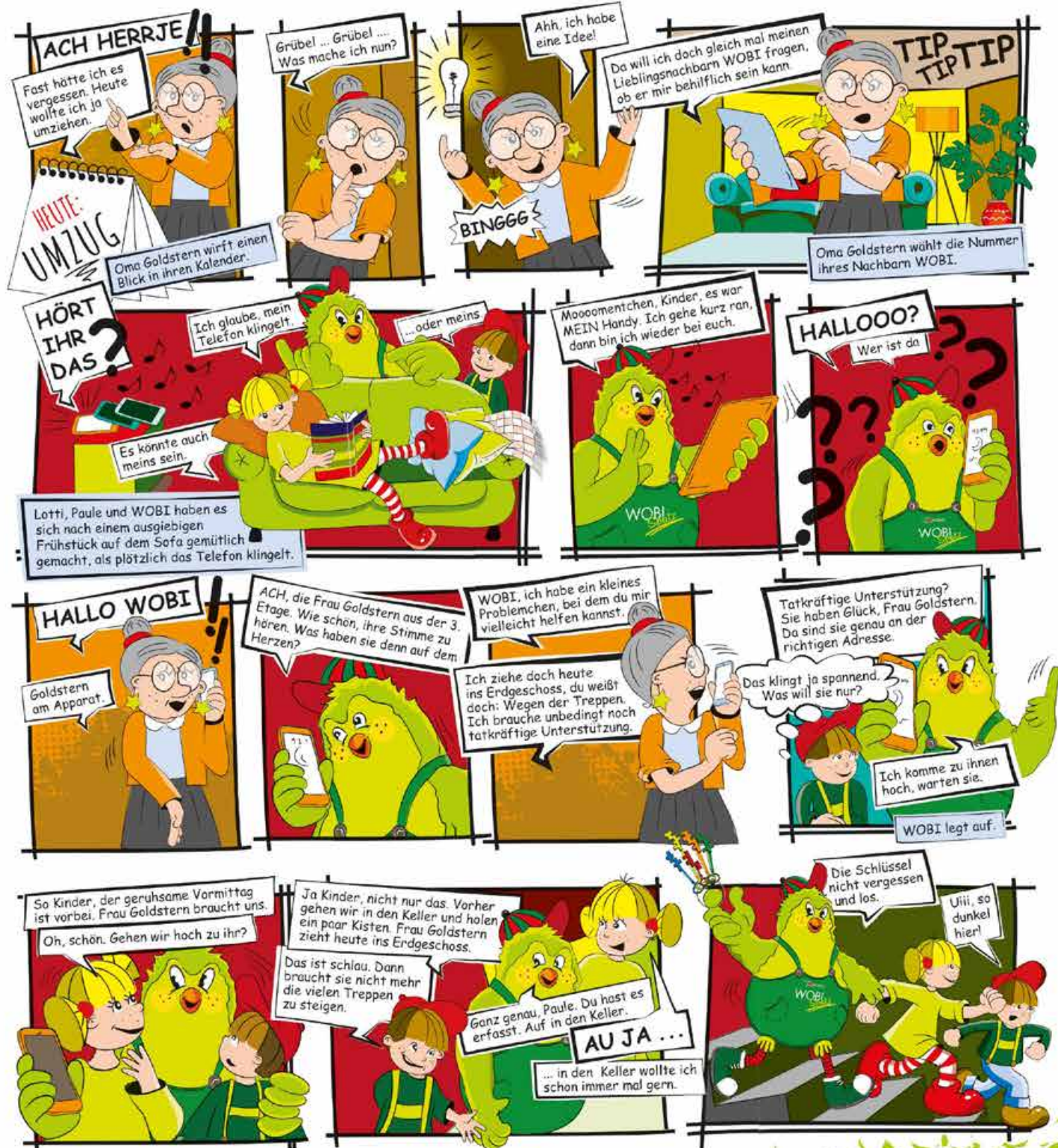
So wundert es nicht, dass die Schiffsschule überquillt mit Flüchtlingen des deutschen Bildungssystems. In diesem Sinne: Mit Volldampf ins Aus!





Hallo WOBI Spatz

LUSTIGE GESCHICHTEN
SPANNENDE ABENTEUER
DIE NEUE COMIC-REIHE ZUM SAMMELN



„IN REFORM LEBE ICH GERN“

*SCHÖNE WOHNUNGEN
AUCH FÜR SENIOREN

*CLICK
DICH
ZU UNS!



www.wobau-magdeburg.de Tel.: 0391 610-4444

Neue Technik bei Schlaganfällen und Co.

Hochmodernes Angiographie-Gerät im Klinikum Magdeburg sorgt jetzt für noch mehr Qualität bei komplexen Gefäßbehandlungen

Seit Jahresbeginn besitzt das Institut für Radiologie im Klinikum Magdeburg ein neues Angiographie-Gerät, das selbst winzigste Gefäßstrukturen hochauflösend darstellt. Damit können selbst komplizierte Gefäßerkrankungen wie zum Beispiel Gefäßmissbildungen oder Aneurysmen ebenso wie andere Durchblutungsstörungen – zum Beispiel akute Schlaganfälle oder Verschlüsse der Beinschlagadern – sicher und schonend minimalinvasiv behandelt werden. Das wird unter anderem ermöglicht durch das simultane Durchleuchten der Gefäßstrukturen aus zwei Richtungen mittels zwei Röntgenröhren und -detektoren.

„Das neue Gerät benötigt weniger Kontrastmittel für perfekte Bilder, aber auch deutlich weniger Röntgenstrahlung. Davon profitieren neben den Patienten natürlich auch die Mitarbeitenden“, sagt Dr. Anja Lenz, leitende Oberärztin für Neuroradiologie. „Außerdem benötigt die neueste Bildbearbeitungssoftware weniger Zeit, die wir dann an anderer Stelle sinnvoll für unsere Patient*innen nutzen können“, erklärt Dr. Ulf Redlich, Chefarzt des Instituts.

Früher, so Dr. Lenz, musste man während der Untersuchung an einer separaten Konsole ausserhalb des Untersuchungsraums die 3D-Darstellung nachbearbeiten, jetzt geht das sehr viel schneller und präziser direkt an der Anlage. „Die Neuanschaffung spart uns also schlichtweg sehr



Dr. med. Ulf Redlich, Chefarzt des Institutes für diagnostische und interventionelle Radiologie, und die leitende Oberärztin Dr. Anja Lenz bei der offiziellen Eröffnung.

Foto: Anja Wernecke, Klinikum Magdeburg

viel Zeit und gerade bei Schlaganfällen zählt jede Sekunde“, erklärt Dr. Lenz.

Auch bisher risikoreichere Eingriffe nun sicherer

Sogar die Menge des Kontrastmittels, das verabreicht wird, um die Blutgefäße sichtbar zu machen, kann dank der neuen Technik reduziert werden. Gerade für die Behandlung von Aneurysmen im Kopf, also Gefäßaussackungen, die zu lebensgefährlichen Hirnblutungen führen können, brauche man ein perfektes dreidimensionales Bild. „Und das bekommt man eben nur, wenn man Gefäß und Aneurysma zeitgleich aus zwei Richtungen durchleuchten kann“, erklärt Dr. Lenz: „Wir ha-

ben also quasi doppelt so viel Erkenntnis bei weniger Kontrastmittel und damit ein geringeres Risiko für den Patienten.“

Chefarzt Dr. Redlich freut die moderne Angiographie-Anlage ebenso: „Als Strahlenschutz-Beauftragter bin ich schlichtweg begeistert, wie wenig Röntgendosis die neue Anlage selbst bei langwierigen Untersuchungen benötigt. Auch hinsichtlich der Bildqualität und Bildverarbeitungsmöglichkeiten erleben wir gerade einen Quantensprung. So können wir nun mithilfe von CT-Voruntersuchungen, die unserem Durchleuchtungsbild überlagert werden, sicherer und ohne Kontrastmittel zu unserem Zielgebiet navigieren. Wie mit dem Navi im Auto.“



PLÖTZLICH BLÖD GELAUFEN?

ÖSA HaftpflichtSchutz

Jeder, der einem Anderen einen Schaden zufügt, muss dafür mit seinem gesamten Vermögen einstehen. Hier hilft die Haftpflichtversicherung vor den Folgen von Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Infos in allen ÖSA-Agenturen und überall in der Sparkasse.

ÖSA
Versicherungen

Unser Land.
Unsere Versicherung.
oesa.de

Gegen Alltagsrisiken umfassend absichern

Zu Hause ist es am schönsten – doch hier lauern auch die meisten Gefahren. Warum Sie auf eine Hausrat- und Unfallversicherung nicht verzichten sollten

Zu Hause ist es am schönsten. Wir kommen gern heim, denn dort können wir abschalten und entspannen. Zu Hause fühlen wir uns sicher und geschützt. Doch hier lauern die meisten Gefahren. Ob ein Wohnungsbrand, eine kaputte Wasserleitung oder ein Einbruchdiebstahl – plötzlich kann alles verloren gehen. Gut, wenn man eine Hausratversicherung hat. Sie schützt, was Ihnen lieb und teuer ist.

Warum brauche ich eine Hausratversicherung?

Kevin Kassebaum: Über die Hausratversicherung ist Ihr kompletter (beweglicher) Hausrat von Möbeln über Kleidung bis hin zu elektronischen Geräten wie zum Beispiel ein Computer abgesichert. Sie kommt für Schäden durch Feuer, Blitzschlag, Explosion oder Implosion, Einbruchdiebstahl, Sturm (ab Windstärke 8) und Hagel, Leitungswasser oder Überspannung auf.

Wo lauern denn die meisten Gefahren?

Die Brandstatistik zeigt, die meisten Wohnungsbrände entstehen in der Küche. Gerade aus Unachtsamkeit können Feuer entstehen. Wie aus einer repräsentativen Online-Umfrage hervorgeht, gaben nur acht Prozent der Befragten an, beim Kochen immer voll und ganz bei der Sache zu sein. 58 Prozent sagten, beim Kochen zu telefonieren, während 37 Prozent sich sogar mit Streams oder Fernsehen die Zeit vertreiben.

Das größte Risiko sind Herdplatten, die versehentlich eingeschaltet oder nach der Benutzung nicht ausgeschaltet wurden. Da reicht schon ein kurzer Plausch vor der Wohnungstür, bis zum Beispiel eine achtlos auf der Herdplatte abgelegte Tageszeitung oder ein Topflappen in Flammen aufgehen. Auch wer eine Fettpfanne erhitzt, sollte in dieser Zeit nicht noch schnell etwas aus dem Keller holen. Ein Fettbrand breitet sich schnell aus.

Auch defekte Haushaltsgeräte können zur Brandursache werden. Deshalb sollten die Spül- oder Waschmaschine nur dann betrieben werden, wenn sich jemand in der Wohnung aufhält. Um einen Kurzschluss zu vermeiden, zieht man bes-



← Die meisten Unfälle passieren zu Hause. Eine große Gefahr geht zum Beispiel von Leitern aus. Laut einer Studie kennen mehr als ein Drittel (35 Prozent) der Befragten entweder jemanden, der schon einmal von der Leiter gefallen ist, oder waren selbst der Pechvogel.



Mein Tipp: Mit einer privaten Unfallversicherung ist man auch in den eigenen vier Wänden bestens abgesichert.

Kevin Kassebaum vom Kundendienst-Center der OSA

ser auch am ausgeschalteten Gerät den Netzstecker.

In welchen Räumen greift der Schutz?

Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf das gesamte bewegliche Eigentum, das in der Wohnung und den dazugehörigen Nebenräumen untergebracht ist. Der eigene Keller und Balkon sind in die Hausratversicherung mit einbezogen. Für den beschädigten oder gestohlenen Hausrat erhalten Sie den Neuwert für die Wiederbeschaffung, vorausgesetzt, in Ihrer Police steht die Ihrem Haushalt entsprechende Versicherungssumme. Ge-

gen Fahrraddiebstahl aus einem Gemeinschaftsraum brauchen Sie eine Zusatzklausel in der Hausratpolice.

Denken Sie auch an Ihr eigenes Wohl

Kevin Kassebaum: Die wenigsten wissen es, die meisten Unfälle passieren zu Hause. Eine große Gefahr geht zum Beispiel von Leitern aus. Laut einer Studie kennen mehr als ein Drittel (35 Prozent) der Befragten entweder jemanden, der schon einmal von der Leiter gefallen ist, oder waren selbst der Pechvogel. Der Sturz von der Leiter liegt deutlich vor anderen Gefahrenquellen im Haushalt.

Doch wer haftet im eigenen Haushalt?

Das Tückische an Unfällen im Alltag ist, dass man oft nicht ausreichend geschützt ist. Zuhause bestehen meist keine Ansprüche gegenüber Dritten, wenn man sich in der heimischen Küche selbst schneidet, stößt oder von der Leiter fällt. Zwar haben Arbeitnehmer im Homeoffice einen Schadenersatzanspruch, wenn sie sich im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit verletzen, darüber hinaus sind sie aber ebenso schutzlos.

→ www.oesa.de

Finanzielle Notlage durch hohe Energiekosten: Antrag beim Jobcenter möglich!

Die gestiegenen Energie-, Heiz- und Nebenkosten stellen alle vor große Herausforderungen und teilweise auch vor finanzielle Probleme. Einige Haushalte kommen trotz Energiesparmaßnahmen womöglich in eine Situation, in der sie die hohen Kosten nicht aus eigenen Mitteln bezahlen können. Deshalb gut zu wissen: Auch im Erwerbsleben stehende Menschen können Bürgergeld beanspruchen.

Das Jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg berät Betroffene zum Umfang der möglichen Ansprüche und zu den erforderlichen Leistungsvoraussetzungen.

Ob ein Anspruch auf Leistungen besteht, wird mittels der Angaben zum Einkommen und zum Vermögen, der Kosten der Unterkunft und Heizung sowie der Größe der Bedarfsgemeinschaft festgestellt.

Antrag bequem von zu Hause stellen

Ein Antrag auf Bürgergeld kann ganz einfach bequem von zu Hause, rund um die Uhr online unter www.jobcenter.digital gestellt und inklusive aller notwendigen Nachweise sicher an das Jobcenter übermittelt werden.

Die Antragstellung ist auch persönlich vor Ort während der Öffnungszeiten möglich. Dazu kann online unter www.jobcenter.digital ein Termin gebucht werden, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Das Jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg steht selbstverständlich betroffenen Bürgern und Bürgerinnen bei möglichen Fragen gerne zur Verfügung und ist auch telefonisch unter 0391 – 562 1777 montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr erreichbar.

Bürgergeld für einen Monat

Beispiel: Die einmalige hohe Betriebskostennachzahlung oder die Rechnung von Rohstofflieferungen zum Heizen können aus eigenen Mitteln nicht (mehr) finanziert werden.

Geprüft werden:

- das Einkommen aller Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft in dem Monat
- das Vermögen (beim Bürgergeld für einen Monat hat jede Person der Bedarfsgemeinschaft einen Freibetrag von 15.000 Euro. Liegt das Vermögen höher, besteht kein Anspruch auf Bürgergeld)

Die Antragstellung muss spätestens bis zum Ablauf des dritten Monats nach dem Fälligkeitsmonat gestellt werden. Bei einer Fälligkeit der Nachzahlung oder der Rechnung im März 2023 kann der Antrag folglich noch bis Juni 2023 gestellt werden. Das gilt für alle Anträge, die bis zum 31. Dezember 2023 gestellt werden.

Bürgergeld für einen unbestimmten Zeitraum

Beispiel: Der Lebensunterhalt kann aus eigenen Mitteln nicht (mehr) finanziert werden (geringes Einkommen und / oder gestiegene Miet- und Nebenkosten).

Geprüft werden:

- das Einkommen aller Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft in dem Monat
- das vorliegende Vermögen; Achtung: hier gelten andere Freibetragsberechnungen als beim Bürgergeld für ein Monat

Die Antragstellung muss in dem Monat erfolgen, in dem die Leistungen begehrt werden. Eine Antragstellung hat keine Rückwirkung, sie gilt also nicht für die Vergangenheit.

Ihr WOBAU-Sozialteam:
Zentrales Sozialmanagement
 Monique Wagner ☎ 610 45 74
monique.wagner@wobau-magdeburg.de
Geschäftsstelle Süd
 Gerlinde Wengert ☎ 610 46 31
gerlinde.wengert@wobau-magdeburg.de
 Manuela Timmreck ☎ 610 46 27
manuela.timmreck@wobau-magdeburg.de
Geschäftsstelle Nord
 Kerstin Minschke ☎ 610 41 40
kerstin.minschke@wobau-magdeburg.de
 Ines Appel ☎ 610 41 82
ines.appel@wobau-magdeburg.de
Geschäftsstelle Mitte
 Stefanie Würfel ☎ 610 44 28
stefanie.wuerfel@wobau-magdeburg.de

Die wichtigsten Infos

www.jobcenter-landeshauptstadt-magdeburg.de – Übersicht zu den digitalen Angeboten, aktuelle Informationen rund um das Bürgergeld und Kontaktdaten sowie Öffnungszeiten

www.jobcenter.digital – hier können Sie sich direkt registrieren und die oben genannten Vorteile nutzen

Zugangsdaten erhalten Sie unter +49 (391) 562 1777 oder persönlich im Jobcenter. Bei Fragen zur Anmeldung oder Registrierung steht Ihnen der technische Support zur Verfügung: Tel. +49 (800) 4 5555 01. Der Anruf ist kostenfrei.

jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg



Brillen-Schmidt geht mit der Zeit

Brille? Schmidt! So heißt es seit Generationen unter Brillenträgerinnen und -trägern in Magdeburg. Immerhin: Die Firma Brillen-Schmidt wurde 1891 gegründet und ist das älteste Augenoptikfachgeschäft in Magdeburg. Im Vorjahr gab es dafür die Stadtplakette in Gold, die feierlich vom damals noch amtierenden Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper verliehen wurde.

Jetzt im Frühling 2023 gibt es schon wieder Grund zu feiern: Denn vor 30 Jahren wechselte die Firma Schmidt die Besitzerfamilie. „1993 übernahm unser Vater Lutz Kirsten das Geschäft von dem damaligen Inhaber. Im Oktober 2002 gab es einen Generationswechsel. Wir, die Kinder Lars und Jeanett Kirsten, führen seither den Betrieb“, erzählt Lars Kirsten. Jetzt steht das 30-jährige Jubiläum des Optikermeister-Familienbetriebes mit der großen Magdeburger Brillentradition an. Im Wohn- und Geschäftshaus der WOBAU im Breiten Weg 16/Ecke Bärstraße ist er nicht wegzudenken.



Beraten die Kundinnen und Kunden bei Brillen-Schmidt: Lars Kirsten, Claudia Fritz und Klemens Hillmann.

denken. An dieser Stelle ist das Geschäft bereits seit 1976 ansässig.

Apropos Tradition: Die wird bei Brillen-Schmidt tatsächlich in meisterlicher Handarbeit bei Brillen-Neuanfertigungen und Reparaturen gepflegt. „Natürlich ist in unsere Verkaufs-, Mess- und Werkzeugräume Ausstattung und Technik der neuesten Generation eingezogen. Das bietet, auch durch die Digitalisierung viel mehr Möglichkeiten und bessere Ergebnisse für unsere Kunden“, sagt Lars Kirsten. Aber

auch auch die traditionellen Werkzeuge liegen hier parat – wovon sich die Kundinnen und Kunden auf Wunsch mit eigenem Auge überzeugen können. „Modisch sind die Brillen natürlich auch immer wieder Veränderungen unterworfen, aber wir gehen erfolgreich mit der Zeit und bieten die neuesten Trends“, so der Optikermeister. So heißt es auch in Zukunft: Brille? Schmidt!

→ **Gewusst wo:** Brillen-Schmidt, Breiter Weg 16, Telefon: 0391 543 22 41 www.brillen-schmidt.net

Piening Personal: Mit den Profis zum Traumjob

Fachkräfte sind rar – das hört man mittlerweile aus fast allen Branchen. Helfen können da die Profis von Piening Personal, die seit knapp 30 Jahren Menschen in und um Magdeburg in neue Jobs vermitteln. Einschränkungen bei der Jobsuche gibt es dabei keine – vom Helfer bis zum Ingenieur haben die Experten reichlich Erfahrung bei der Vermittlung neuer Arbeitsplätze.

Zum einen vermittelt das sechsköpfige Team um Niederlassungsleiterin Katja Hartmann Menschen in neue Jobs bei ihren Kunden. Zum anderen hat die Personalvermittlung einen eigenen Pool von Zeitarbeitskräften, die in langfristig angelegte Jobs ausgeliehen werden. „Die Zeitarbeit hat mittlerweile einen besseren Ruf, weil die Zeitarbeitenden eben nicht mehr

heute hier und morgen da eingesetzt werden. Die Einsätze sollen immer darauf hinauslaufen, dass die Menschen zu fairer Bezahlung in den Job übernommen werden, in dem sie aushelfen“, sagt Katja Hartmann. Wer auf der Suche nach einem Job ist, kann einfach Kontakt aufnehmen. In einem persönlichen Gespräch klären die Beraterinnen und Berater mit den Job-suchenden, welche Qualifikationen vorliegen und welche Wünsche vorhanden sind.

Oft haben die Personalvermittlungs-Experten es mit Studenten aus anderen Ländern zu tun. „Vor ein paar Monaten hat mich ein Fall besonders gefreut. Ein Chemical-Engineering-Student hatte nach dem Studium als Chemielaborant in Burg angefangen und hat sich dort so gut gemacht, dass er innerhalb kürzester



Cindy Wolff und Katja Hartmann von Piening Personal Magdeburg hoffen auf weitere Interessierte für die Jobs, die sie vermitteln.

Zeit übernommen wurde“, freut sich Katja Hartmann. Im Laufe der Jahre haben die Profis bei Piening Personal schon mehrere Tausend Menschen aus Magdeburg und Umgebung in neue Jobs vermittelt.

→ **Gewusst wo:** Piening Magdeburg, Breiter Weg 20, Telefon: 0391 244 52-60 www.piening-personal.de

„Phönix“: Cocktails mit Leidenschaft

Wenn Henriette Lünenberger über ihre Bar „Phönix“ spricht, fangen ihre Augen an zu leuchten. Nach dem Umzug an den Breiten Weg wollen sie und ihr Team richtig durchstarten – was nach der harten Corona-Zeit auch ausgesprochen wichtig ist. In neuen Räumen im Breiten Weg 202 können sie endlich all das verwirklichen, was in ihren Köpfen herumspukt. „Wir mussten in unseren alten Räumen immer wieder Gäste wegschicken, weil wir keinen Platz mehr hatten. Das haben wir natürlich sehr bedauert“, sagt Henriette Lünenberger. Mit genügend Platz für ihre Stammgäste, Cocktailkurse und Business-Meetings bleiben in Sachen Cocktailbar keine Wünsche offen im neuen „Phönix“.

„Ich habe ein super Team, das immer gut gelaunt ist, und ich lege großen Wert auf gut geschultes Personal, das für unsere Gäste eben auch den entsprechenden Service parat hat“, betont sie. Einmal im Monat soll es künftig wieder Live-Musik in Form der beliebten Wohnzimmerkonzerte geben. Die Premiere dafür wurde schon im Januar mit Marlene & Friedemann gefeiert: „Das war ein wunderbares Gefühl, endlich wieder so arbeiten zu können, wie wir es uns vorgestellt haben. Mit leckeren Cocktails, tollen Gästen und richtig guter Musik.“

Die Cocktails – egal ob mit oder ohne Alkohol – auf der Karte kann man immer



Henriette Lünenberger in ihrer Bar „Phönix“ im Breiten Weg.

bestellen. Aber Henriette Lünenberger und ihr Team nehmen auch regelmäßig die Herausforderung von Stammgästen an, sie einmal mit etwas ganz Neuem zu überraschen. Oder durch ganz schlichte Zufälle entstehen neue Drinks: „So ist zum Beispiel unser Mango Tropical entstanden. Wir hatten Mangonektar, den wir aufbrauchen mussten. Die Mischung mit Wodka, Pfirsichlikör, Limetensaft, Maracujasirup und Maracujanektar kam so gut an, dass wir diesen Cocktail nun

immer auf der Karte haben.“

Besonders stolz ist Henriette Lünenberger übrigens auf den kleineren Raum im Untergeschoss, der die perfekte Kulisse für ein Treffen mit Geschäftspartnern bietet. Nebenan im großen Gewölbe steht einem fröhlichen Abend mit Freunden ebenfalls nichts entgegen.

→ **Gewusst wo:** Phönix - Cocktailbar, Breiter Weg 202, Telefon: 0176 / 234 73 297 www.phoenixbar.de

Atelier Schau-Hair: Schnitte fürs Leben

Ganz unscheinbar im ersten Stock liegt das Atelier Schau-Hair von Stefanie Dorok-Loof im Herzen Magdeburgs. In zentraler Lage direkt am Breiten Weg mit Blick auf den neuen Blauen Bock können ihre Kundinnen und Kunden sich den neuen Haarschnitt verpassen oder den bewährten auffrischen lassen. Mit viel Begeisterung und Liebe zum Detail sorgt Dorok-Loof dafür, dass jede Dame, jeder Herr und jedes Kind aus ihrem Salon mit einer schicken, neuen Frisur wieder nach Hause geht. Ob Farbe, neuer Schnitt oder Dauerwelle – oder vielleicht sogar alles davon, denn Stefanie Dorok-Loof

weiß gekonnt mit Schere, Farben und Kamm umzugehen. „Ein Haarschnitt muss ordentlich gemacht sein, denn er soll ja das Leben erleichtern. Wer will schon morgens stundenlang die Haare in Form bringen? Mit einem passenden Schnitt ist das gar nicht oder kaum nötig“, weiß sie. Und darum legt sie großen Wert darauf, dass die Haarschnitte ihrer Kundinnen und Kunden zu deren Leben und Alltag passen. Für ihre Kundschaft nutzt sie zur Pflege der Haare ausschließlich hochwertige Markenprodukte. Auch Haarverlänge-



Stefanie Dorok-Loof ist seit mehr als 30 Jahren Friseurmeisterin.

rungen kann sie anbieten.

Stefanie Dorok-Loof ist seit mehr als 30 Jahren Friseurmeisterin und kennt die meisten ihrer Kundinnen und Kunden auch schon viele Jahre lang. „Mittlerweile kommen oft schon die Kinder meiner ursprünglichen Kundschaft, zusätzlich zu ihren Eltern“, erzählt sie fröhlich. So ist der jüngste Kunde fünf Jahre alt, die älteste Kundin hat gerade ihren 82. Geburtstag gefeiert.

→ **Gewusst wo:** Atelier schau-hair, Breiter Weg 20, Tel. 0391 544 89 60

Ihrem Konzept geben wir den Raum!

Freie Gewerberäume in Magdeburg:
WOBAU-Gewerbemanagement, Leiterstraße 4
Telefon: 0391/610-4418

Ihrem Konzept geben wir den Raum!

Freie Gewerberäume in Magdeburg:
WOBAU-Gewerbemanagement, Leiterstraße 4
Telefon: 0391/610-4418

Dankeschön an unsere Mieter

Wie sich Magdeburgerinnen und Magdeburger für ein schönes Wohnumfeld und ein gutes Miteinander im Wohnquartier einsetzen

Meckern kann jeder. Das dachten sich Elvira Weber und Ulrich Zelgert. Sie wohnen in unserer altersgerechten Wohnanlage in der Othrichstraße im Neustädter Feld. „Nach dem Jahreswechsel und der Silvesterknallerei haben sie sich vorgenommen, wir machen unser Wohnviertel wieder schick. Also machten sie sich fleißig daran, Überbleibsel der Silvesternacht von Wegen und Grünflächen einzusammeln“, berichtet Ines Appel vom WOBAU-Sozialteam in der Geschäftsstelle Nord. „Ich finde, das ist ein toller Einsatz für das Wohnumfeld. Dafür sollte es auch mal eine Auszeichnung geben“, sagt sie.

Gesagt, getan. Nachdem Ines Appel von der Aktion „Wind“ bekommen hatte, machte sie sich mit ihrer Kollegin Kerstin Minschke und einem Dankeschön auf in die Othrichstraße. Als Anerkennung überreichte sie Gutscheine für ein Einrichtungsgeschäft und einen WOBAU-Kalender an unsere Mieterin und unseren Mieter. „Ich finde es wichtig, dass so etwas wertgeschätzt und gewürdigt wird. Es ist doch wichtig, dass die Mieterinnen und Mieter in den Wohnquartieren sich auch umeinander und für ihr Umfeld interessieren. Gleichzeitig waren



WOBAU-Sozialarbeiterin Ines Appel (M.) überreichte Gutscheine und Kalender an Elvira Weber und Ulrich Zelgert aus der Othrichstraße.

sie sehr erfreut, dass ihr Engagement gesehen und geachtet wird“, sagt Ines Appel.

Sie erzählt von einem weiteren Beispiel aus „Texas“. Dort in der Hugo-Junkers-Allee kümmert sich unsere Mieterin Edeltraud Kuliberda mit darum und hat ein Auge darauf, dass in und rund um das Wohnhaus immer alles in Ordnung und gepflegt ist. Auch ihr sagte Ines Appel bei einem persönlichen Besuch mit Gutscheinen



Ines Appel bedankte sich auch bei unserer Mieterin Edeltraud Kuliberda aus Nordwest.

und Kalender Danke: „Frau Kuliberda berichtete mir erfreut, dass sie mit einer neu eingezogenen Familie im Haus schon engen Kontakt hat und man sich unter Nachbarn prima versteht. Zu Weihnachten wurden schon Geschenke ausgetauscht. Ich finde, solche schönen Beispiele sollten Schule machen, ich habe schließlich noch einige Gutscheine vorrätig“, so Ines Appel mit einem Lächeln.

Osterschätze, Blütenzauber, Attraktionen

Elbuenpark Magdeburg feiert Saisonstart mit spannendem Osterprogramm, bunter Tulpenschau und neuen Angeboten für Groß und Klein

Mit einer spannenden Osterschatzsuche, der großen Magdeburger Tulpenschau und einigen neuen Attraktionen bietet der Elbuenpark in den Osterferien und über die Osterfeiertage ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie.

Besucher können vom 1. bis 10. April den Natur- und Kulturpark am Elbestrom spielerisch entdecken – mit der diesjährigen Osterschatzsuche. Um den Geheimnissen des Elbuenparks auf die Spur zu kommen, kann sich jeder an den Kassen mit einer Osterschatzkarte ausstatten und auf große Schatzsuche gehen. Ziel ist es, alle Ostereier zu finden, die im Park in luftiger Höhe versteckt und jeweils mit einem Buchstaben versehen sind. Alle Buchstaben zusammengesetzt, ergeben ein Lösungswort. Unter allen Teilnehmern werden viele tolle Preise verlost.

Farbfeuerwerk mit Tulpen und neue Attraktionen im Elbuenpark

Zum blühenden Start in den Frühling feiert der Elbuenpark ab April die Tulpe mit einer farbenfrohen Frühlingschau. Auf 50 Beeten mit einer Gesamtfläche von 2.500 Quadratmetern werden mehr als



140.000 Tulpen in über 120 Sorten gezeigt und verbreiten ihren Duft auf dem Großen Cracauer Anger. Bis Ende Mai werden die Frühblüher nach und nach in den Farben des Regenbogens erblühen.

Pünktlich zum Start in die neue Saison lockt der Elbuenpark auch mit neuen Attraktionen. So wartet auf dem Kleinen Cracauer Anger neben dem beliebten

Kultur & Events

Der Veranstaltungskalender für die neue Saison im Magdeburger Elbuenpark ist bereits gut gefüllt.

Neben bekannten Events kommt am 19. August erstmals das große „Mega Malle“-Festival in den Park.

Beliebte Veranstaltungen wie der Prinzessinnentag, der Magdeburger Oldtimertag oder das Ost-Mobil-Meeting Magdeburg werden ebenfalls eine Neuauflage feiern.

Alle Infos zu Veranstaltungen, Attraktionen, Öffnungszeiten und Preisen finden Sie immer aktuell auf der Website unter: www.elbuenpark.de

Riesen-Rutschenturm ein neuer großer Kletterberg auf die kleinen und großen Gäste. Außerdem bekommt der beliebte Elbuen-EXPRESS eine Mini-Version: Mit dem „Elbi-EXPRESS“ können die Kids künftig durch den Park düsen. Zeitgleich geht ein Mini-Auto-Parcours und eine Baby-Car-Strecke für die kleinsten Besucherinnen und Besucher an den Start.

Neues Online-Magazin!

Flexibel mit Smartphone und Co. – überall lesen und teilen



Scanne den Code mit dem Smartphone und los geht's!



www.hallo-nachbar-wobau.de



Elbuenpark Magdeburg – entspannen, mitmachen und entdecken!

Der zauberhafte Elbuenpark: Liebevoll gestaltete Blumenbeete, fulminante Blütenschauen im Frühjahr und Sommer sowie verträumte Gärten laden Sie ein, die Seele baumeln zu lassen und zu genießen!

Der Action-Park: Mit dem Riesen-Rutschenturm gibt es einen turboschnellen Freizeit-Kick. Die Sommerrodelbahn bietet ausgelassenen Schlittenspaß auch ohne Schnee. Im Kletterpark kommen selbst die mutigsten Abenteurer ins Schwitzen. Und mit der Doppelseilrutsche „ElbuenZip“ hat der Park eine ganz besondere At-

traktion: Von der Spitze des Jahrtausendturms können Sie zur Schussfahrt ins Grüne starten.

Der Kulturpark: Viele der Parkveranstaltungen sind beliebte Publikumsmagnete – von der Operettengala über Familienfeste bis hin zu Konzerten und Festivals mit den Mega-Stars.

Elbuenpark Magdeburg | Tessenowstraße 7 | 39114 Magdeburg
☎ 0391 5934-50 | 🏠 www.elbuenpark.de

Deine Welt im Grünen. DURCHblicken | DURCHatmen | DURCHstarten



Noch stärker in Nord vor Ort

Die WOBAU baut Service und Erreichbarkeiten für Wohnungssuchende sowie Mieterinnen und Mieter in Magdeburg kontinuierlich aus. Seit kurzem steht auch am Nicolaiplatz ein modernes Servicebüro offen. Auch in den Wohnungsbestand in Nord wird weiter investiert

Wir wollen vor Ort für die Menschen präsent sein. Denn Service und Mieternähe werden bei der WOBAU groß geschrieben und in Zukunft weiter ausgebaut werden“, sagt Geschäftsführer Peter Lackner bei der Vorstellung des neuen WOBAU-Servicebüros am Nicolaiplatz 1/ Ecke Lübecker Straße.

Tobias Hoffmann, Leiter der WOBAU-Geschäftsstelle Nord ergänzt: „Wir zeigen mit dem zentralen Anlaufpunkt mehr Präsenz und für den gesamten Norden. Das neue Servicebüro ist verkehrsgünstig gelegen und gut erreichbar. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen hier für alle Fragen und Anliegen rund um die Vermietung und die Kundenbetreuung zur Verfügung.“

„Für Nord eine deutliche Verbesserung“

Für WOBAU-Chef Peter Lackner ist das der nächste logische Schritt für Magdeburgs größtes Wohnungsunternehmen: „Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Erreichbarkeit zu verbessern. Im Süden der Stadt haben wir mit einem Neubau in der Salbker Straße gegenüber dem Uniklinikum begonnen.“

Dort wurde im Vorjahr bereits ein modernes Servicebüro eröffnet. „Es hat mit seiner Barrierefreiheit den Zugang für die Besucherinnen und Besucher massiv erleichtert im Vergleich zur vorhergehenden, für viele schwer zugänglichen Situation mit der Treppenanlage in der Apollostraße. Jetzt machen wir hier in Nord den nächsten Schritt“, so Lackner.

Er betont: „Wir sind nun auch hier im Stadtteilzentrum gut sichtbar und barrierearm erreichbar, mit einer Straßenbahnhaltestelle direkt vor der Tür. Das ist für Nord eine deutliche Verbesserung.“

Vielfalt zwischen Olvenstedt, Neustädter See und Curiesiedlung

Die WOBAU-Geschäftsstelle Nord betreut mehr als 7.000 Wohnungen in den Stadtteilen Neue Neustadt, Curiesiedlung, Neustädter Feld, Neu-Olvenstedt, Nord-



↑ WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner (r.), Kundenbetreuerin Nele Becker und Geschäftsstellenleiter Tobias Hoffmann vor dem neuen Servicebüro.

→ Im Fokus: Im Magdeburger Norden sind allein bei der WOBAU Tausende Magdeburger*innen zu Hause.



west, Kannenstieg und Neustädter See. In den vergangenen Jahren haben wir als WOBAU bereits stark in Olvenstedt investiert und Wohnungen modernisiert. In der Curiesiedlung wird der denkmalgeschützte Wohnungsbestand – wie aktuell in der Curiestraße – nach und nach saniert und umgestaltet.

In der längerfristigen Planung rückt im Norden auch das Wohnquartier am Neustädter See in den Fokus. „Das Gebiet ist stark geprägt von den typischen Zehn- und Sechzehngeschossern mit einer gewissen Monostruktur im Wohnungsangebot. Das wollen wir durchbrechen und dafür noch einmal zwei Objekte vom

Markt nehmen, um die Möglichkeit zu schaffen, neu zu bauen. Das werden wir mit den beiden angrenzenden Wohnungsgenossenschaften entwickeln“, verrät der WOBAU-Chef zu den Plänen. Sie sollen nun zunächst vorbereitet und abgestimmt werden.

Ein Neubauprojekt eröffne Möglichkeiten, die in bestehenden Wohnblöcken schwer zu realisieren wären, zum Beispiel in puncto Barrierefreiheit. „Insgesamt wollen wir in Zukunft ein breiteres, vielfältigeres Wohnungsangebot schaffen“, erklärt Peter Lackner. Denkbar sei zum Beispiel altersgerechtes Wohnen mit entsprechenden Servicepartnern.

Gewinne vom WOBAU-Preisrätsel übergeben

Auf dem Domplatz werden Hotels gebaut, Investoren interessieren sich für die Magdeburger Verkehrsbetriebe, das Theater in der Grünen Zitadelle oder den 1. FC Magdeburg. Wenn dann auch noch die Salbker Chaussee oder die Saalestraße den Besitzer wechseln, ist der Spaß beim Magdeburg-Monopoly perfekt ...

Beim großen Weihnachts-Preisrätsel in der vergangenen Ausgabe von „hallo nachbar“ haben wir den Spieleklassiker in der Magdeburg-Version verlost. Und gewonnen hat es unsere Mieterin Rosemarie Bortfeld. „Ich freue mich über den Preis. Meine Enkelin hat gesagt, sie zeigt mir, wie das Spiel funktioniert“, verrät sie kürzlich bei der Übergabe in der WOBAU-Zentrale im Breiten Weg. Die Magdeburgerin wohnt bereits seit 13 Jahren bei der WOBAU in der Leiterstraße, geht gern ins Theater und genießt andere Kulturveranstaltungen in der Stadt. Beim Monopoly kann sie Magdeburg nun noch einmal aus einem ganz neuen Blickwinkel kennen lernen.



← Freute sich über ein Magdeburg-Monopoly-Spiel: Unsere Rätselgewinnerin und WOBAU-Mieterin Rosemarie Bortfeld (r.), hier bei der Preisübergabe mit Kathrin Schubert vom WOBAU-Marketing.

Auf Reisen geht es unterdessen für eine andere WOBAU-Mieterin. „Frau Waldhelm war die Gewinnerin des Hauptpreises, einen 250-Euro-Reisegutschein“, verrät Kathrin Schubert vom WOBAU-Marketing, die auch diesen Preis übergab. „Ich hätte nie daran gedacht, mal einen so tollen Preis zu gewinnen“, erzählte unsere Mieterin. Sie wohnt bereits seit 37 Jahren bei der WOBAU und fühlt sich sehr

wohl im Stadtteil Reform: „Dort ist alles in der Nähe und gut zu erreichen“, sagte sie. Demnächst gilt es für sie, nun auf Reisen einmal andere Gegenden zu erkunden.

Das Lösungswort beim Weihnachts-Preisrätsel lautete übrigens: „Magdeburger Kind“. Vielen Dank für die vielen Einsendungen! Und für alle, die nicht gewonnen haben: Das nächste Preisrätsel kommt bestimmt.

So sind wir für Sie erreichbar: Unsere Anlaufstellen im Überblick

Geschäftsstelle Süd

(Stadtfeld Ost, Stadtfeld West, Sudenburg, Friedenshöhe, Lemsdorf)

Flechtlinger Straße 22a, 39110 Magdeburg

Leiterin: Kerstin Willenius

Telefon: 0391/610-4640, Fax -4666

montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

WOBAU-Service Büro Stadtfeld

Große Diesdorfer Straße 169a, 39110 Magdeburg
Telefon 0391/610 4640

montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung

WOBAU-Service Büro Reform

(Reform, Lindenhofsiedlung, Leipziger Chaussee, Schillbreite, Semmelweisstraße)

Salbker Str. 1, 39118 Magdeburg

Telefon: 0391/610 38-00 bis -04, Fax: 610 3809

montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung

Geschäftsstelle Mitte

(Altstadt, Cracau, Alte Neustadt)

Universitätsplatz 13, 39106 Magdeburg

Leiter: René Weimann

Telefon: 0391/610-4570, Fax -4405

montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Geschäftsstelle Nord

(Neustädter See, Kannenstieg, Northwest, Neustädter Feld, Neue Neustadt, Curiesiedlung, Olvenstedt)

Moritzstraße 1-2, 39124 Magdeburg

Leiter: Tobias Hoffmann

Telefon: 0391/610-4130 o. -4131, Fax: -4215

montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Vermietungsshop

montags nach Vereinbarung

dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

mittwochs nach Vereinbarung

donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr

freitags/samstags nach Vereinbarung

Haus- und Wohnungseigentumsverwaltung

Universitätsplatz 13 39106 Magdeburg
Telefon: 0391/610-4570, Fax -4405

Gewerbemanagement

Leiter: Gunnar Becker

Leiterstraße 4, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391/610-4418, Fax -4303

WOBAU-Wohnungsbörse

Breiter Weg 117a, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391/610-4444

Montag und Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr

13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag u. Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr

13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Studierenden-Service

Wohnungsbörse, Breiter Weg 117a

Dienstag/Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

Montag/Mittwoch/Freitag nach Absprache

studenten@wobau-magdeburg.de

WOBAU-Zentrale

Breiter Weg 1, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391/610-5, Fax -3999

Internet: www.wobau-magdeburg.de

Facebook: www.facebook.com/wobau.magdeburg

Notdiensthotline

0391/610-3333

Redaktion „hallo nachbar“

Telefon 0391/6 10 32 10 und 0391/6 10 32 11

E-Mail: hn@prestige-magdeburg.de

TERMINE 2023

29. April · 10. Juni · 9. September
FLOHMARKT

in der Leiterstraße
Anmeldung unter Tel.: 0391 541 89 23

Juli

**WOBAU
FERIENSPASS**

Das Event zum Start in die Ferienspiele
im Elbauenpark Magdeburg

10. September

**TAG DES OFFENEN
DENKMALS**

Wir sind dabei:
In der Hermann-Beims-Siedlung

Dezember

**WOBAU
NIKOLAUSTAG**

Weihnachtsparty
auf dem Historischen Weihnachtsmarkt



**MEHR EVENTS
FÜR DIE GANZE
FAMILIE**

SCHAUEN SIE VORBEI



Tel.: 0391 610-4444 · www.wobau-magdeburg.de  